

## Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA/X-020/2019)  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 12.08.2019, 15:03 Uhr bis 16:16 Uhr,  
Sitzungszimmer Gersprenz, Raum 4013,  
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

---

## Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	Kosten Neubau Bettenhaus Vorlage: 2403-2019/DaDi
1.2.	Hubschrauberlandeplatz Vorlage: 2404-2019/DaDi
1.3.	Einführung der Mandatos-App - Grundsatzbeschluss Vorlage: 2446-2019/DaDi
1.3.1.	Einführung der Mandatos-App - Grundsatzbeschluss – Änderungsantrag FALD Vorlage: 2459-2019/DaDi
2.	Kenntnisnahmen
2.1.	Gebäudemanagement Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 2405-2019/DaDi
2.2.	Krankenhausentwicklungsplan Vorlage: 2406-2019/DaDi
3.	Mitteilungen und Anfragen

<b>Anwesende</b>	
<b>Fraktion der SPD</b>	
Herr Bürgermeister Karl Hartmann	
Herr Hans-Dieter Karl	
Herr Hans-Joachim Larem	
Frau Bürgermeisterin Christel Sprößler	
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpfennig	Vertreterin für Abg. Schuchmann, Werner
<b>Fraktion der CDU</b>	
Herr Bürgermeister Carsten Helfmann	
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	
Frau Corinna Philippe-Küppers	
Herr Reinhard Rupprecht	
<b>Fraktion von Bündnis90/Die Grünen</b>	
Herr Rainer Schönenberg	
Frau Fraktionsvorsitzende Marianne Streicher-Eickhoff	Vertreterin für Abg. Stühler, Wolfgang
<b>Fraktion der AfD</b>	
Herr Eduard Neudert	Vertreter für Abg. Prof. Seiler, Ulf
<b>Fraktion der FDP</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Wilhelm Reuscher	
<b>Fraktion der FW-PP</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Karl-Heinz Prochaska	
<b>Fraktion von Die Linke</b>	
Herr Werner Bischoff	Vertreter für Abg. Deistler, Martin
<b>Fraktion von FALD</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Jürgen Sobich	
<b>Kreistagspräsidium</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Frau Bärbel van Dijk	
<b>Kreisausschuss</b>	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Frau Kreisbeigeordnete Angelika Dahms	
Herr Kreisbeigeordneter Friedrich Herrmann	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Thomas Lindgren	
Frau Kreisbeigeordnete Dr. Margarete Sauer	
<b>Verwaltung</b>	
Herr Christoph Dahmen	
Herr Dr. Walter Dotzel	
Herr Holger Gehbauer	
Frau Nicole Hantsche	
Herr Philipp Heinz	
Herr Michael Hutterer	

<b>Anwesende</b>
Herr Michael Lohn
Frau Pelin Meyer
Herr Jens Müller-Laupert
Herr Dr. Lars Nagel
Herr Patrick Nickel
Herr Steffen Petry
Frau Vera Schmidt
Frau Cornelia Schuster
Frau Ute von Massow
Herr Stefan Weber

<b>Abwesende</b>
<b>Fraktion der SPD</b>
Herr Bürgermeister Werner Schuchmann
<b>Fraktion von Bündnis90/Die Grünen</b>
Herr Wolfgang Stühler
<b>Fraktion der AfD</b>
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Ulf Seiler
<b>Fraktion der Fraktion 21</b>
Herr Fraktionsvorsitzender Hans Mohrmann
<b>Fraktion von Die Linke</b>
Herr Fraktionsvorsitzender Martin Deistler

**Vorsitzender Karl** stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Karl** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 19. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Steffen Petry.

**Protokoll**  
des öffentlichen Teils

**Beschluss zu TOP 1.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 1.1.**

Vorlage-Nr.: 2403-2019/DaDi

Aktenzeichen: 510-011

Betreff: **Kosten Neubau Bettenhaus**Beschluss: **ungeändert beschlossen**

**Landrat Schellhaas** gibt weitere Erläuterungen. **Herr Lohn** vom Da-Di-Werk stellt die Planung zum Neubau des Bettenhauses der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg am Standort Groß-Umstadt vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt. Fragen werden beantwortet.

**Abg. Bischoff** (Linke) kündigt einen Änderungsantrag an.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag setzt unter Berücksichtigung der Baukostenprognose gemäß Anlage 1a die voraussichtlichen Kosten für die Errichtung des Bettenhausneubaus am Klinikstandort Groß-Umstadt nach derzeitigem Kenntnisstand auf 97.535.810 € (ohne Hubschrauberlandeplatz) fest.

Für die Finanzierung ist ein Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebs vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

**Detailergebnis,  
wenn zutreffend**

	<b>Zustimmung (Ja):</b>	<b>Ablehnung (Nein):</b>	<b>Enthaltung:</b>
<b>SPD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>FALD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 1.2.**

Vorlage-Nr.: 2404-2019/DaDi  
 Aktenzeichen: 510-011  
 Betreff: **Hubschrauberlandeplatz**  
 Beschluss: **ungeändert beschlossen**

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt, die bauliche Umsetzung des Hubschrauberlandeplatzes im Rahmen der Neubaumaßnahme „Bettenhaus“ zeitgleich zu realisieren. Der Kostenrahmen liegt gemäß Anlage 2 bei € 3.842.000 und ist in den Kosten für das neue Bettenhaus noch nicht berücksichtigt.

Für die Finanzierung des Hubschrauberlandeplatzes wird ein Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebs erstellt.

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

<b>Detailergebnis, wenn zutreffend</b>	<b>Zustimmung (Ja):</b>	<b>Ablehnung (Nein):</b>	<b>Enthaltung:</b>
<b>SPD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>FALD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 1.3.**

Vorlage-Nr.: 2446-2019/DaDi

Aktenzeichen: 012-011

Betreff: **Einführung der Mandatos-App - Grundsatzbeschluss**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

**Beschlussvorschlag:**

1. Zur Optimierung der digitalen Gremienarbeit wird die Mandatos-App lizenziert.
2. Der elektronische Versand von Sitzungsunterlagen wird zeitgleich eingestellt.  
Die Zustellung der Einladung sowie die Mitteilung über neu in das Gremieninformationssystem eingestellte Sitzungsunterlagen erfolgen weiterhin auf dem elektronischen Weg.
3. Der Versand von Sitzungsunterlagen in Papierform wird weiterhin alternativ angeboten.
4. Die Geschäftsordnung für den Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird entsprechend angepasst.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
<b>SPD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FALD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 1.3.1.**

Vorlage-Nr.: 2459-2019/DaDi

Aktenzeichen: 012-011

Betreff: **Einführung der Mandatos-App - Grundsatzbeschluss – Änderungsantrag  
FALD**

Beschluss: **abgelehnt**

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt, dass weiterhin die Sitzungsunterlagen per elektronischer Post (Email) versandt werden. Absatz 2 ist entsprechend zu ändern.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FALD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 2.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 2.1.**

Vorlage-Nr.: 2405-2019/DaDi

Aktenzeichen: 519-027

Betreff: **Gebäudemanagement Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**Beschluss: **Kenntnis genommen****Landrat Schellhaas** legt dem

Kreistag die neuen Organigramme der Kreiskliniken (Anlage 3a) und des Da-Di-Werks (Anlage 3b) in der Projektstruktur „Neubau Bettenhaus“ und „Gebäudeunterhaltung zur Kenntnis vor.

**Erläuterung:**

Das Gebäudemanagement für den Eigenbetrieb „Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg“ wurde gemäß vertraglicher Vereinbarung zwischen den beiden Eigenbetrieben an den Eigenbetrieb „Da-Di-Werk Gebäude- und Umweltmanagement“ übertragen. Die Abrechnung mit dem Da-Di-Werk erfolgt auf Basis einer Kostenerstattung entsprechend der Inanspruchnahme und wird im Eigenbetrieb Kreiskliniken ab dem Wirtschaftsplan 2020 unter Beratungskosten verbucht.

Dienstvorgesetzter ist die Betriebsleitung des Eigenbetriebs Da-Di-Werk Gebäude- und Umweltmanagement. Beratend in Form einer Stabsstelle wird es im Eigenbetrieb Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg direkt der Betriebsleitung als Bauabteilung zugeordnet. Seitens der Kreiskliniken wird der Stabsstelle eine Assistenz der Bauabteilung gestellt. Die Fachexpertise für diese Stabsstelle kaufen sich die Kreiskliniken über das Da-Di-Werk ein, ohne Dienstvorgesetzter dieser Mitarbeiter zu sein.

Zur Durchführung dieser Aufgaben ist innerhalb der Organisationsstruktur des Da-Di-Werkes ein neuer Fachbereich „Kreiskliniken“ geschaffen worden. Dieser Fachbereich umfasst zurzeit vier Mitarbeiter. Weitere Mitarbeiter können bei Bedarf zusätzlich eingestellt oder projektbezogen eingebunden werden. Diese Fachabteilung „Kreiskliniken“ innerhalb des Da-Di-Werkes wird im Organigramm der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg als Stabsstelle „Bauabteilung“ direkt der Betriebsleitung zugeordnet.

Der Eigenbetrieb Da-Di-Werk Gebäude- und Umweltmanagement übernimmt mit dem Fachbereich „Kreiskliniken“ die Bauherrenvertretung für das Projekt „Neubau Bettenhaus“ und die Erstellung eines Klinikentwicklungsplanes. Weiterhin gehört das Gebäudemanagement für die beiden Klinikstandorte Groß-Umstadt und Seeheim-Jugenheim zum Aufgabengebiet.

Die Betriebsleitungen der beiden Eigenbetriebe arbeiten seit August 2018 vertrauensvoll und eng zusammen. Es wurden erste Gespräche über eine Vertiefung der Zusammenarbeit im Bereich des Facility-Management (umfassende Betreuung und Verwaltung von Gebäuden vom Neubau über die Nutzung bis zum Abbruch) geführt. Ein Entwicklungskonzept der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg soll im Jahr 2020 starten, dass inhaltlich derzeit noch abgestimmt wird.

Das Projekt „Neubau Bettenhaus“ hat seit der Projektleitung durch das Da-Di-Werk aufgrund der hohen inhaltlichen Fachkompetenz deutlich an Struktur und Professionalität gewonnen. Die Bauherrenvertretung gegenüber den Architekten und Fachplanern erfolgt auf Augenhöhe.

Die Betriebskommission wurde über die Erweiterung und Übertrag des Gebäudemanagements des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg im Vorfeld informiert.

**Beschluss zu TOP 2.2.**

Vorlage-Nr.: 2406-2019/DaDi

Aktenzeichen: 519-028

Betreff: **Krankenhausentwicklungsplan**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

**Landrat Schellhaas gibt dem**

Kreistag zur Kenntnis, dass der Eigenbetrieb „Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg“ einen neuen Krankenhausentwicklungsplan für die weiteren baulichen Maßnahmen nach Fertigstellung des Neubaus Bettenhauses erarbeitet. Entsprechende Mittel werden in einem Nachtragswirtschaftsplan im Vermögensteil unter der Position „Krankenhausentwicklungsplan“ mit Euro 225.000 eingestellt.

Erläuterung:

Das Projekt „Neubau Bettenhaus“ war ein Teil eines mehrstufigen Entwicklungsplans (Machbarkeitsstudie) und nur der erste Teil der notwendigen Maßnahmen zur Erneuerung der Kreisklinik Groß-Umstadt. Zwei weitere Bauabschnitte (BA) werden nach Fertigstellung des neuen Bettenhauses folgen. Vorgesehen ist in einem zweiten BA ein teilweiser Rückbau und Sanierung im Bestand und ein dritter BA als Ideenteil zu weiteren Bauabschnitten in einem Realisierungswettbewerb.

Die weiteren Stufen dieses Entwicklungsplanes sollen wieder aufgegriffen und an die neuesten medizinischen und baulichen Entwicklungen angepasst werden.

Die Kosten für die drei Bauabschnitte wurden in der Zielplanung 2010 mit Euro 101 Mio. geschätzt. In der Überarbeitung im Jahre 2014 wurden die Kosten mit Euro 133 Mio. zzgl. der Abbruchkosten des Altbestandes beziffert (siehe Anlage 4).

Die inzwischen deutlich veralteten medizinischen und baulichen Grundlagen, zum Teil aus dem Jahr 2007, sollen in einem neuen Krankenhausentwicklungsplan, der auch die Liegenschaft Seeheim-Jugenheim miteinschließt, aktualisiert werden.

Ausgehend von der Kostenzusammenstellung der Machbarkeitsstudie (V6) aus dem Jahr 2014 ist davon auszugehen, dass für die weiteren Baumaßnahmen nach der Fertigstellung des Bettenhauses ab dem Jahr 2023 mindestens Euro 100 Mio. vorzusehen sind. Seiner Zeit wurde davon ausgegangen, dass der Neubau Bettenhaus rund 50 % der geschätzten Gesamtkosten ausmacht.

**Beschluss zu TOP 3.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

---

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

**Vorsitzender Karl** schließt die Sitzung um 16:16 Uhr.

---  
**Ende der Niederschrift**  
---

Darmstadt, den 13. August 2019

Für die Ausfertigung

gez. Hans-Dieter Karl  
Hans-Dieter Karl  
Vorsitzender

gez. Steffen Petry  
Steffen Petry  
Schriftführer